

Vorwort

Eine elektronische Baugruppe ist nur dann zweckgeeignet, wenn sie für eine definierte Zeit eine sichere Funktion gewährleistet. Ein Großteil von Baugruppen wird ohne Schutzbeschichtung in die Endgeräte eingebaut und arbeitet über die gesamte Lebensdauer fehlerfrei. In zunehmenden Fällen wird die Baugruppe elektrisch sensibler oder auch unter erschwerten Bedingungen eingesetzt. Die sichere Funktion einer Baugruppe ist dann erst durch eine Schutzbeschichtung sichergestellt.

Im deutschsprachigen Gebiet gibt es bisher ausschließlich die Richtlinie der GfKORR für das Aufbringen bzw. die Eigenschaften einer Schutzbeschichtung. Diese wurde im Arbeitskreis der GfKORR „Korrosionsschutz in der Elektronik und der Mikrosystemtechnik“ in Zusammenarbeit zwischen Konstrukteuren, Produzenten, Beschichtern und Anwendern von elektronischen Baugruppen als Leitfaden erstellt.

Ziel des Seminars ist es nun, diesen Leitfaden und die gesammelten Erkenntnisse aus dem Arbeitskreis heraus zu trainieren, so dass ein umfassendes und grundlegendes Verständnis der Beschichtung und ihrer Einsatzmöglichkeiten für die Funktionalität von elektronischen Baugruppen erreicht wird.

Zielgruppen
Fertigungstechnik, Qualitätssicherung, Prozesstechnologie, Analytik, Design und Konstruktion, sowie jegliche Anwender

Die GfKORR

Die GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V. ist ein interdisziplinärer Zusammenschluss von Fachleuten aus Industrie und Forschung, deren Zielsetzung die Verminderung von Korrosion und ihren Folgeschäden auf allen in Frage kommenden Gebieten ist.

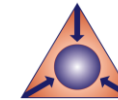
Korrosion und die Folgeschäden der Korrosion verursachen allein in Deutschland jährliche Kosten in Milliardenhöhe, wobei nahezu sämtliche Industriezweige und Wirtschaftsbereiche betroffen sind. Wenn neben den direkten Schäden auch die Folgekosten durch Produktions- oder Leistungsausfälle berücksichtigt werden, ergibt sich ein gesamtwirtschaftlicher Schaden, der über 4% des Bruttosozialprodukts beträgt.

Um eine wirksame Korrosionsbekämpfung zu ermöglichen, widmet sich die GfKORR der Förderung einer fundierten Ursachenforschung und effizienten Wissensvermittlung auf allen Gebieten der Korrosion.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

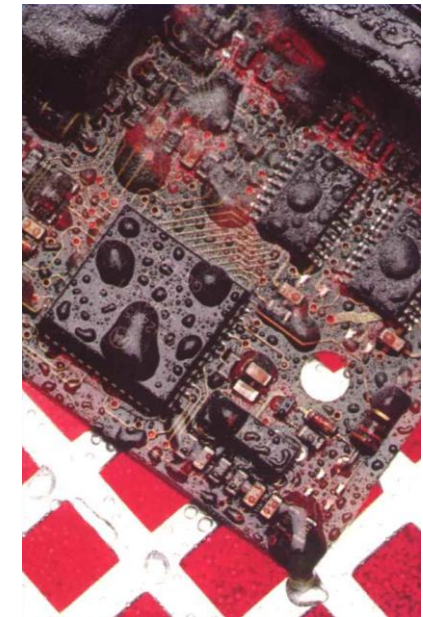
GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.

Geschäftsstelle
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 75 64 - 360 / - 436
Fax: 069 / 75 64 - 391
email: gfkorr@dechema.de
Web: www.gfkorr.de



GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.

Seminar zur Anwendung und Verarbeitung von Schutzlacken für elektronische Baugruppen



23. - 24. Oktober 2019

**ZESTRON INGOLSTADT
Bunsenstr. 6, 85053 Ingolstadt**

**ZESTRON
ACADEMY**

Programm - 23. Oktober 2019

- 10.00 Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer**
Dr.-Ing. Helmut Schweigart
Dr. O.K. Wack Chemie GmbH, Ingolstadt
- 10.30 Allgemeine Anforderungen an die Beschichtung von Baugruppen**
Allgemeine Anforderungen, Anforderungen an die Klimabelastung, Regelwerke zur Schutzbeschichtung
Gerd Schulze
Nordson B.V., Maastricht / Niederlande
- 11.15 Einteilung von Schutzlacken**
Unterteilung nach dem Binde- oder Lösemittel, Unterteilung nach dem Trocknungs- oder Härtungsmechanismus, Unterteilung nach der Schichtdicke
Stefan Schröder
Lackwerke Peters GmbH & Co. KG, Kempen
- 11.50 Mittagspause**
- 13.00 Filmeigenschaften von Schutzbeschichtungen**
Mechanische, elektrische und thermische Eigenschaften, Betauung, Wasseraufnahme und Wasserdampfdurchlässigkeit, Thermischer Widerstand, Flexibilität (Elastizitätsmodul) und CTE
Stefan Schröder
Lackwerke Peters GmbH & Co. KG, Kempen
- 14.00 Baugruppeneinfluss auf Schutzbeschichtungen**
Basismaterial, Baugruppen- bzw. Leiterplattenlayout, Lötstopplack, Lötstoffe und Lötparameter, Trocknungsparameter, Freihalten und Freilegen von Bereichen
Jens Gruse
Stannol GmbH & Co. KG, Velbert
- 15.00 Pause**
- 15.30 Untergrund und Vorbehandlung vor der Schutzbeschichtung**
Anforderungen an die Baugruppenreinigung, Entscheidung über die Reinigung, Mindestreinheit der Oberfläche vor der Schutzbeschichtung, Messung / Analyse ionischer Verunreinigungen, Umsetzung / Optimierung der Reinigungsprozesse
Dr.-Ing. Helmut Schweigart
Dr. O.K. Wack Chemie GmbH, Ingolstadt

- 16.30 Ende des ersten Tages**
- 18.30 Stadtrundgang**
- 19.30 Beisammensein** in einem bayerischen Lokal

Programm - 24. Oktober 2019

- 09.00 Begrüßung zum 2ten Tag und Zusammenfassung des 1. Tages**
Dr.-Ing. Helmut Schweigart
Dr. O.K. Wack Chemie GmbH, Ingolstadt
- 09.15 Auftragsverfahren für Schutzbeschichtungen**
Unterteilung der Auftragsverfahren, Auftrag über Pinsel- oder Streichverfahren bzw. mittels Spraydosen, Auftrag über Spritz-, Tauch-, Flut- oder Sprühverfahren, Automatische und selektive Beschichtung im Gießverfahren, Auftrag über Dispens- bzw. über Vakuumverfahren
Gerd Schulze
Nordson B.V., Maastricht / Niederlande
- 10.15 Pause**
- 11.00 Umgang mit Schutzlacken bei der Verarbeitung**
Anforderungen an Beschichtungsräume und Einrichtungen, Überwachung der Verarbeitungsparameter, Kontamination, Wartung von Tauchanlagen, Alterung von Schutzlacken, Umweltschutz bei der Schutzbeschichtung
Jens-Hendrik Klingel
KC Kunststoff-Chemische Produkte GmbH, Frielzheim
- 11.50 Mittagspause**
- 13.00 Vermeidung typischer Fehler bei der Schutzbeschichtung**
Auftrag zu hoher Schichtdicken, Doppelbeschichtung, Frühes hermetisches Kapseln von beschichteten Leiterplatten, Vermeidung von Fehlstellen bzw. typische Fehlerbilder bei der Schutzbeschichtung
Jens-Hendrik Klingel
KC Kunststoff-Chemische Produkte GmbH, Frielzheim

- 14.00 Überprüfungsmethoden für die Schutzbeschichtung**
Allgemeiner Nachweis der Schutzbeschichtung, Überprüfung der Klimabeständigkeit, Überprüfung des Beschichtungsergebnisses
Jens Gruse
Stannol GmbH & Co. KG, Velbert

- 15.00 Pause**
- 15.30 Reparatur von beschichteten Baugruppen**
Entlackung von Baugruppen, Durchlöten von Beschichtungen, Reparaturbeschichtung
Jens-Hendrik Klingel
KC Kunststoff-Chemische Produkte GmbH, Frielzheim
- 16.00 Gegenüberstellung des Leitfadens zum IPC-Handbuch**
Dr.-Ing. Helmut Schweigart
Dr. O.K. Wack Chemie GmbH, Ingolstadt
- 16.30 Zusammenfassung und Ende der Veranstaltung**

Unvorhersehbare Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Teilnehmergebühren *)

Die Teilnehmergebühren betragen für

GfKORR-Mitglieder:	795,- €
Nicht-Mitglieder:	835,- €
Studenten:	150,- €

(unter 35 Jahre mit gültigem Studentenausweis)

Begleitend ist eine Präsentation von Geräten, Produkten und Dienstleistungen im thematischen Zusammenhang mit dieser Veranstaltung auf Anfrage möglich.

*) Die Teilnehmergebühr ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4.22 UStG (Teilnehmergebühr enthält ggf. Business Package, dessen USt. ausgewiesen wird). Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Rechnung zugesandt.

Die Teilnehmergebühren für zahlende Teilnehmer beinhalten GfKORR Leitfaden zur Anwendung und Verarbeitung von Schutzlacken, Mittagessen und Pausengetränke.

Stornierung: Für angemeldete Teilnehmer ist eine Absage in schriftlicher Form bis zum 11. Oktober 2019 kostenfrei. Nach diesem Termin werden 80 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Bei Fernbleiben oder bei Abbruch der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Bitte Anmeldung an:
Fax: +49 - (0) 69 - 7564 391
e-mail: gfkorr@dechema.de

An die
GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.
Theodor-Heuss-Allee 25

D – 60486 Frankfurt am Main

Anmeldung

Seminar zur Anwendung und Verarbeitung von Schutzlacken für elektronische Baugruppen, 23. – 24. Oktober 2019

ZESTRON INGOLSTADT, Bunsenstr. 6, 85053 Ingolstadt

Titel/Vorname/Name:

Firma/Institution:

(Dienst-)Anschrift:

Telefon/Fax:

Email:

Datum/Unterschrift:

Ich bin (bitte ankreuzen)

GfKORR- Mitglied (€ 795,--)

Nichtmitglied (€ 835,--)

Student (€ 150,--)

(unter 35 Jahre mit gültigem Studentenausweis)

<p>Ich bin über die Datenschutzbestimmungen für die Nutzung der Dienstleistungen der GfKORR informiert worden. Ich bin auch über mein Recht informiert worden, der Verwendung meiner Daten jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. (Für weitere Informationen besuchen Sie: http://www.gfkorr.de/datenschutz.html).</p>

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, Hotelliste und eine Rechnung. Stornierungen sind für angemeldete Teilnehmer bis zum 11.10.2019 kostenfrei, Nach diesem Termin werden 80 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Bei Fernbleiben oder bei Abbruch der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.